



Mitteilungen

Gemeinde Oberhelfenschwil

Redaktion Mitteilungsblatt
Dorfstrasse 9
9621 Oberhelfenschwil
Telefon 058 228 23 43
www.oberhelfenschwil.ch
kanzlei@oberhelfenschwil.ch

erscheint 14-täglich
nächste Ausgabe: Donnerstag, 28. Juni 2018
Redaktionsschluss: Freitag, 22. Juni 2018, 12.00 Uhr

Ausgabe Nr. 12 | 14. Juni 2018



Ruedi Flotron an seinem letzten Arbeitstag bei der Spitex Neckertal



Gemeindevereinigung soll geprüft werden

Die Politischen Gemeinden Neckertal, Oberhel-fenschwil und Hemberg arbeiten seit vielen Jahren in unterschiedlichen Bereichen erfolgreich zusammen. Im gleichen Gebiet wirken drei eigenständige Schulgemeinden, die teilweise nicht deckungsgleich mit den Grenzen der politischen Gemeinden sind. Die Gemeinderäte der drei Gemeinden sind überzeugt, dass eine Einheitsgemeinde über das ganze Gebiet aus verschiedenen Gründen ein Zukunftsmodell und deshalb prüfenswert ist. Die Schulräte der Schulen Neckertal, Oberes Neckertal und der Primarschule Hemberg haben sich ebenfalls positiv zu einer Prüfung einer umfassenden Strukturbereinigung geäußert. Die Gemeinderäte der drei Gemeinden haben deshalb beschlossen, **am 30. Juni 2019** eine Grundsatzabstimmung durchzuführen. Ein Ja in den drei Gemeinden bedeutet noch keine Vereinigung, sondern der Auftrag zu vertieften Abklärungen.

Konsequenzen aufzeigen

Das kantonale Gemeindevereinigungsgesetz sieht vor, dass die Stimmberechtigten der beteiligten Gemeinden zunächst in einer Grundsatzabstimmung über die Einleitung eines Vereinigungsverfahrens abstimmen. Mit einem Ja wird den Behörden der Auftrag erteilt, einen Vereinigungsbeschluss auszuarbeiten und vertiefte Abklärungen zu treffen, welche die Konsequenzen aufzeigen. Für die Grundsatzabstimmung wird ein Gutachten vorbereitet, welches Auskunft darüber geben wird, was nach einem Ja zur Einleitung eines Vereinigungsverfahrens alles geklärt werden muss. Schwerpunkte der nachfolgenden vertieften Prüfung werden beispielsweise die Inkorporation der Schulgemeinden und deren Organisation, die Verwaltungs- und Behördenstrukturen und die finanziellen Auswirkungen sein. Chancen und Risiken sind gegeneinander abzuwägen.

Information und Diskussion

Die Projektleitung will nach dem Vorliegen des Gutachtens eine breit angelegte Vernehmlassung bei interessierten Kreisen, aber auch unter Einbezug der Bevölkerung in den drei Gemeinden durchführen. Weiter werden die Kommunikationskanäle definiert, damit die Bürgerinnen und Bürger bis zur Grundsatzabstimmung mitdiskutieren können und ein Meinungsaustausch gepflegt werden kann. Es werden in allen drei Gemeinden Informationsveranstaltungen stattfinden.

Projektleitung Gemeindevereinigung

Co-Leitung: Toni Hässig (Leiter), Christian Gertsch, Vreni Wild (Gemeindepräsidien)

Mitglieder mit Stimmrecht: Rudolf Mäder, Werner Raschle, Elsbeth Roth (Schulpräsidien)

Mitglieder ohne Stimmrecht: Hedy Hauser, Cornel Schmid, Lukas Länzlinger, Bruno Schaible

Projektsekretär: Andreas Lusti

Gemeinderäte Neckertal, Oberhelfenschwil, Hemberg

Ersatzwahlen Gemeinderat



Nach dem Rücktritt von Gemeinderätin Manuela Menzi hat sich die CVP Oberhelfenschwil mit der Suche nach Kandidatinnen und Kandidaten beschäftigt. Wir freuen uns sehr, dass wir unser Engagement mit der folgenden Nomination beenden können:

Die CVP Oberhelfenschwil nominiert ihr Mitglied

Frau Tiara Truno, Sonnenbergstrasse 4, Oberhelfenschwil

für die Wahl vom 23. September 2018. Tiara Truno hat nach ihrer Ausbildung zur Sozialpädagogin berufsbegleitend einen Uni-Abschluss in Pädagogik erworben. Sie arbeitet heute als Stellvertreterin der Pflegeleitung in der Privatklinik Oberwaid in St. Gallen.

Standen in den vergangenen Jahren vor allem die Familie und ihre beiden Töchter im Mittelpunkt, bleibt heute wieder mehr Platz für berufliches und öffentliches Engagement. Neben der beruflichen Erfahrung, welche im Ressort Gesundheit/Spitex natürlich sehr wertvoll ist, hat Tiara Truno das öffentliche Wirken bei der Mitarbeit beim Aufbau der Elternmitarbeit in der Schule in Oberhelfenschwil kennen gelernt.

Die CVP Oberhelfenschwil dankt ihrer Kandidatin für die Bereitschaft, sich für ein öffentliches Amt zur Verfügung zu stellen. Ihnen, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, danken wir für das Vertrauen in unsere Kandidatin - belohnen Sie diese Bereitschaft mit Ihrer aktiven Teilnahme an der Wahl im September.

Parteileitung der CVP Oberhelfenschwil

Resultate der eidgenössischen und kantonalen Volksabstimmung vom 10. Juni 2018

Eidgenössische Vorlagen	Ja	Nein
- Volksinitiative vom 1. Dezember 2015 «für krisensicheres Geld: Geldschöpfung allein durch die Nationalbank! (Vollgeld-Initiative)»	88	205
- Bundesgesetz vom 29. September 2017 über Geldspiele (Geldspielgesetz, BGS)	214	81

Kantonale Vorlagen

- Kantonsratsbeschluss über eine Einmaleinlage in die St. Galler Pensionskasse	160	122
- VI. Nachtrag zum Gesetz über die Universität St. Gallen (Ausbildung von Ärztinnen und Ärzten in St. Gallen – Joint Medical Master in St. Gallen)	237	48

Durchschnittliche Stimmbeteiligung: 31.4 %

Wir danken den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern für die Teilnahme an der Abstimmung.

Stimmbüro Oberhelfenschwil

Terminkalender ergänzen

Damit wir mit dem Mitteilungsblatt vom 28. Juni 2018 auch den Terminkalender mit allen Anlässen verschicken können, bitten wir alle Vereine und Institutionen, ihre Termine **bis 20. Juni 2018** vollständig auf der Gemeindefebsite www.oberhelfenschwil.ch einzutragen. Es kann nur das gedruckt werden, was erfasst ist.

Bei dieser Gelegenheit bitten wir auch zu prüfen, ob der Eintrag des Vereins oder der Institution auf der Website noch aktuell ist. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Gerda Oswald, Tel. 058 228 23 40 oder gerda.oswald@oberhelfenschwil.ch.

Redaktion Mitteilungsblatt

Aus dem Gemeinderat

Weilergespräch in Wigetshof

Der Gemeinderat möchte auch in der laufenden Legislatur mit der Bevölkerung in den Siedlungsgebieten ausserhalb des Dorfes über ihre Anliegen diskutieren. Am **5. September 2018** ist die Bevölkerung von Wigetshof und Umgebung eingeladen. Das Gespräch findet bei Manuela und Remo Eugster statt und beginnt um 19.30 Uhr.

Neuzuzügerbegrüssung 2018

Der Gemeinderat lädt die Neuzugezogenen jedes zweite Jahr zu einem gemütlichen Austausch ein. Die nächste Neuzuzügerbegrüssung findet am Samstagvormittag, **22. September 2018** statt. Die Neuzuzüger werden persönlich eingeladen.

Arbeitgeberkontrolle der SVA

Die Sozialversicherungsanstalt hat am 29. Mai 2018 eine Arbeitgeberkontrolle durchgeführt. Bei der Revision wurden keinerlei Differenzen festgestellt. Die SVA St. Gallen bedankt sich für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit.

Wahl neuer Feuerschutzbeamter

Der bisherige Feuerschutzbeamte Edwin Raschle hat aus beruflichen Gründen den Rücktritt als Feuerschutzbeamter eingereicht. Der Gemeinderat hat Christian Schmid, Schönenberg 896, 9630 Wattwil, als neuen Feuerschutzbeamten der Gemeinde Oberhelfenschwil gewählt. Er nimmt damit auch Einsitz in der Baukommission. Der versierte Baufachmann absolviert zurzeit die notwendige Ausbildung zum Brandschutzexperten. Er beginnt seine Tätigkeit am 1. August 2018. Der Gemeinderat bedankt sich bei Edwin Raschle für sein eingebrachtes grosses Fachwissen und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Grosskontrolle Steueramt Oberhelfenschwil

Am 2. Mai 2018 führte das kantonale Steueramt im Steueramt Oberhelfenschwil eine Grosskontrolle in den Bereichen Organisation, Register und Bezug durch. Die Arbeit unseres Steuersekretärs Lukas Länzlinger hat einen sehr guten Eindruck hinterlassen. Das kantonale Steueramt bedankt sich bei Lukas Länzlinger für seine langjährige vorbildliche Arbeit bestens. Der Gemeinderat hat sehr erfreut Kenntnis vom Revisionsbericht beim Gemeindesteueramt genommen.

eUmzugCH

Die elektronische Meldung von Zu-, Weg- und Umzug (eUmzug) zählt zu den von der Bevölkerung am meisten nachgefragten E-Government-Dienstleistungen. Der Gemeinderat hat beschlossen, das Projekt «eUmzugCH» zu unterstützen und den Einwohnerinnen und Einwohnern somit den elektronischen Zu-, Weg- und Umzug zu ermöglichen. Die Einwohnerinnen und Einwohner können zeitunabhängig (7 Tage und 24 Stunden) eine Umzugsmeldung an die Gemeinde tätigen, womit der Behördengang entfällt. Die Hoheit der Gemeinde bleibt unangetastet. Sie ist nach wie vor verantwortlich für die Führung des Einwohnerregisters. Die Zuzugs-/Wegzugs- bzw. Umzugsmeldung (innerhalb der Gemeinde) wird lediglich über einen anderen Kanal übermittelt. Die Einführung ist im 3. Quartal 2018 geplant. eUmzugCH als strategisches E-Government Projekt des Bundes soll bis Ende 2019 schweizweit umgesetzt sein.

Winterdienst für private Plätze und Zufahrten

Die Gemeinde bietet Grundeigentümern die Räumung ihrer privaten Plätze gegen Verrechnung des Aufwands an. Im Winter 2017/2018 haben 29 Personen und Firmen den Winterdienst der Gemeinde in Anspruch genommen. Gemäss Organisationspapier Schneeräumung legt der Gemeinderat jährlich die Tarife fest. Diese bleibt für den nächsten Winter unverändert.

Ersatzbeschaffung Salzstreuer

Der Aufsatz-Salzstreuer des Bauamts hat seine guten Dienstjahre hinter sich. Der Rost hinterliess seine Spuren und die Reparaturkosten wurden unverhältnismässig. Das Bauamt kann den Winterdienst nur zur Zufriedenheit erfüllen, wenn die eingesetzten Fahrzeuge und Komponenten in einem einwandfreien Zustand sind. Ins Budget 2108 wurde deshalb die Beschaffung eines neuen Salzstreuers aufgenommen. Nach der Prüfung verschiedener Angebote hat der Gemeinderat die Lieferung des neuen Salzstreuers zum Preis von Fr. 34'600.— an die LARAG Nutzfahrzeuge in Wil vergeben.

Verschiebung Sanierung Rennenbrücke

Die Bauarbeiten für die Sanierung der Rennenbrücke wurden vom beauftragten Ingenieurbüro Schällibaum AG, Wattwil ausgeschrieben. Aufgrund der Eingaben hat sich der Gemeinderat in Absprache mit der Gemeinde Neckertal und dem Ingenieurbüro entschieden, die Ausschreibung zu überarbeiten und die Sanierung der Brücke auf das nächste Jahr zu verschieben.

Burghügel Neutoggenburg

Der Burghügel Neutoggenburg umfasst neben der Ruine Neutoggenburg aus dem 11. Jahrhundert einen Trockenwiesenstandort von nationaler Bedeutung. Während in den letzten Jahrzehnten immer wieder der Zustand der Ruine überwacht und aufgewertet wurde, erfuhr das unmittelbare offene Umfeld eher ein Schattendasein. Perioden von Verwaltungstendenzen und teilweisen Öffnungen wechselten sich ab, ohne jedoch eine langfristige Strategie zu verfolgen.

Aufgrund der besonderen ökologischen Qualität dieses Standortes haben der Gemeinderat Oberhelfenschwil und die Grundeigentümerin (Ortsgemeinde Lichtensteig) veranlasst, die Zukunft des Burghügels und die der Ruine zu analysieren und allfällige Massnahmen zu entwickeln. Der Fokus wird auf eine langfristig gesicherte ökologische Aufwertung gerichtet. In der Schutzverordnung der Gemeinde wird die Ruine als geschütztes Kulturobjekt und archäologisches Schutzgebiet geführt. In die Abklärungen wurde deshalb auch das Amt für Kultur, dem die Abteilungen Denkmalpflege und Archäologie angegliedert sind, miteinbezogen.

Zwischenzeitlich liegt ein Grobkonzept zur langfristigen ökologischen Aufwertung und ein Gutachten zum Zustand der Ruine vor. Auch in diesem Bereich besteht geringfügiger Handlungsbedarf. Gegenwärtig wird die Finanzierung der Massnahmen zusammen mit der Ortsgemeinde Lichtensteig geklärt. Von kantonaler Seite wurden bereits namhafte Beträge zugesichert.

Gemeinderat Oberhelfenschwil

Gültigkeit ID und Pass

Ist Ihr Pass/Ihre ID für die nächsten Sommerferien noch gültig?

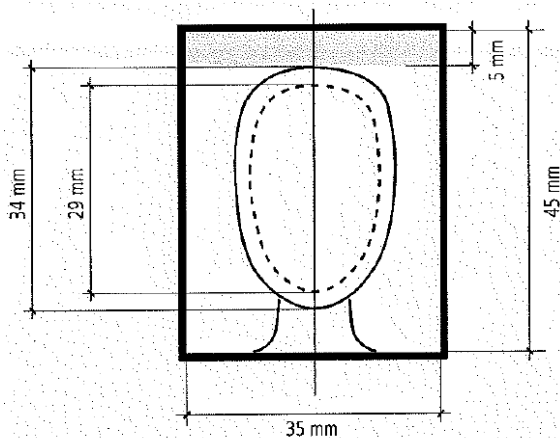
Wenn nein, dann empfehlen wir Ihnen, rechtzeitig vor den Ferien neue Ausweispapiere zu bestellen. Vor den Ferien braucht es aufgrund des grossen Andrangs etwas mehr Geduld für die Terminvereinbarung bei der Ausweisstelle. Für unseren Kanton gelten folgende Ausstellungsverfahren:

Identitätskarte (ID)

- persönliche Vorsprache beim **Einwohneramt** (Kinder ab 7. Altersjahr);
- mitzubringen ist die alte ID-Karte oder die Verlustanzeige (bei der Polizei erhältlich) sowie ein aktuelles Passfoto gemäss den nachstehenden Fotokriterien.
- Die Identitätskarte kostet Fr. 70.— für Personen ab 18 Jahren, Fr. 35.— für jüngere Personen.

Fotokriterien für Identitätskarte

Aktuelles Passfoto (nicht älter als 1 Jahr, farbig oder schwarzweiss) auch für Kleinkinder (ohne Gegenstand oder einer anderen Person auf dem Foto).



Passfotos, die den Anforderungen nicht entsprechen, werden zurückgewiesen. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.schweizerpass.ch und beim Einwohneramt Oberhelfenschwil unter Tel. 058 228 23 40.

Pass oder Kombiangebot (Pass und ID)

- persönliche Vorsprache bei der Kantonalen Ausweisstelle in St. Gallen gegen Voranmeldung unter Tel. 058 229 36 31 oder über das Internet über www.schweizerpass.ch.
- mitzunehmen ist der alte Ausweis oder eine Verlustanzeige; wenn noch kein Pass oder ID ausgestellt wurde, ist ein anderer Ausweis mit Foto sowie für Kinder das Familienbüchlein oder ein Geburtsschein vorzuweisen.
- Es ist kein Foto erforderlich.
- Der Reisepass für Erwachsene kostet Fr. 145.—, in Kombination mit einer neuen ID Fr. 158.—. Für Kinder bis zum 18. Altersjahr Fr. 65.— (nur Pass) und mit ID Fr. 78.—.
- Bei Minderjährigen ist zudem bei ID und Pass die Unterschrift eines Elternteils erforderlich.

Einwohneramt Oberhelfenschwil

Bauverwaltung – Auflage Baugesuche

Gesuchstellerin	Legenstein Esther, Sonnenbergstrasse 5, 9621 Oberhelfenschwil
Grundeigentümerin	Gesuchstellerin
Grundstück	Nr. 151, Sonnenbergstrasse 5, 9621 Oberhelfenschwil
Bauvorhaben	Heizungssanierung / Einbau Luft-Wasser-Wärmepumpe
Gesuchsteller	Bösch Jakob, Sonnenhügelstrasse 1, 9126 Necker
Grundeigentümer	Gesuchsteller
Grundstück	Nr. 486, Sonnenhügelstrasse 1, 9126 Necker
Bauvorhaben	Heizungssanierung / Einbau Luft-Wasser-Wärmepumpe
Auflage	Die Baugesuche und die entsprechenden Unterlagen liegen vom 15. bis 28. Juni 2018 bei der Bauverwaltung Oberhelfenschwil sowie auf der Webseite der Gemeinde zur Einsicht auf.
Einsprachen	Einsprachen sind gemäss Art. 153 ff. des Planungs- und Baugesetzes (PBG) innert der Auflagefrist schriftlich und mit Antrag und Begründung der Baukommission, Dorfstrasse 9, 9621 Oberhelfenschwil einzureichen. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes, schutzwürdiges Interesse hat.

Budget 2019

Der Gemeinderat wird sich nach den Sommerferien bereits mit dem Budget 2019 befassen. Auch führt er eine Finanz- und Steuerfussplanung für die nächsten Jahre. Wir bitten alle Organisationen und Vereine unserer Gemeinde, budgetwirksame Anträge schriftlich und begründet mit den notwendigen Unterlagen **bis 31. Juli 2018** an die Gemeindegkanzlei, Dorfstrasse 9, 9621 Oberhelfenschwil einzureichen.

Für Auskünfte steht Ihnen Toni Hässig unter Tel. 058 228 23 43 oder per E-Mail: toni.haessig@oberhelfenschwil.ch gerne zur Verfügung.

Der Gemeinderat

Die Sache mit dem Hundekot

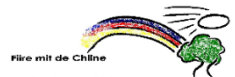
Hundebesitzer haben viel Freude an ihren vierbeinigen Begleitern. Aber teilen diese Freude auch alle Mitmenschen? Durch liegen gelassenen Hundekot werden viele verärgert. Hundekot auf Strassen, Trottoirs, Wegen, Plätzen, Grünanlagen, Wiesen und Äckern ist für viele ein grosses Ärgernis. Nicht nur fürs Auge und wegen der unangenehmen Geruchsbelästigung, er birgt auch angesichts der möglichen Keimbelastung erhebliche Gefahren für Menschen und Tiere, die damit in Berührung gelangen.

Es wurde vermehrt festgestellt, dass sich Hunde auf dem **Friedhofareal Oberhelfenschwil** versäubern und der Hundekot nicht mitgenommen wird. Entweder sind diese Hunde allein unterwegs oder die Halterin oder der Halter nimmt seine Pflicht nicht wahr. Hundehalterinnen und Hundehalter werden deshalb gebeten, ihren Hund auf dem ganzen Friedhofareal auch aus Rücksicht auf die übrigen Besucherinnen und Besucher an der Leine zu führen.

Die Gemeinde hat auf dem ganzen Gemeindegebiet genügend Robidogbehälter platziert, worin Hundekot mit den bereitgestellten Säcklein entsorgt werden kann. Verantwortungsvolles Handeln und Sorgfalt der Hundehalterinnen und -halter werden von allen geschätzt und fördert die gegenseitige Toleranz. Herzlichen Dank.

Hundekontrolle Oberhelfenschwil

Fiire mit de Chline



«Hööch im Chileturm schloot Glogge, bim bam bim
bam bum. D'Chiletüür stoot ganz wiit offe, chumm doch, chumm doch au.»

Wir möchten euch ganz herzlich zu unserer ökumenischen Chinderfiir am Samstag, **16. Juni 2018**, 09.30 Uhr in der Kirche Oberhelfenschwil einladen. Alle Kinder ab ca. 2 Jahren sind mit einer Begleitperson herzlich eingeladen.

Auf euch freuen sich Bea Ruoss, Vroni Brander und Bea Näf.

Die gesetzlichen Vorschriften verlangen, dass gut ausgebildete Einsatzkräfte für allfällige Schadenereignisse bereitstehen. Diese Forderung kann nur erfüllt werden, wenn die Feuerwehrleute realitätsnah und unter Verwendung ihrer Einsatzgeräte üben können. Oft gibt es für solche Übungen Widerstand bezüglich Einhaltung der Umweltvorschriften. Die Abschätzung der Emissionen, die insbesondere bei Löschübungen auftreten und der Vergleich mit den täglich vorkommenden Belastungen zeigen, dass bei Einhaltung der Vorschriften solche Übungen ohne weiteres tolerierbar sind und keine relevante Gefährdung für die Umwelt darstellen.

Um möglichst realitätsnah zu üben, führen wir eine Übung mit Brandlegung in einem Abbruchobjekt durch.

Unter Einhaltung der Umweltschutzvorschriften trainieren wir das Löschen eines Zimmerbrands. Für diesen Zweck werden wir mit trockenem Holz in einem Zimmer ein Feuer entfachen, welches die Feuerwehrleute löschen müssen.

Übungsdaten

Übungsobjekt Bunt 610, 9127 St. Peterzell
Übungszeiten Freitag, **15. Juni 2018** von 18.00 bis 22.00 Uhr
 Samstag, **16. Juni 2018** von 07.30 bis 12.00 Uhr

Während der Übungszeiten wird aus dem Gebäude Rauch aufsteigen. Im Anschluss an die Übungen vom Freitag und Samstag wird das Gebäude durch eine Brandwache kontinuierlich überwacht, wie es bei einem Ernstfall auch sein würde.

Zur eigenen Sicherheit der Einsatzkräfte wird die Hauptstrasse in St. Peterzell-Brunnadern auf ca. 250 m rund um das Übungsobjekt einseitig abgesperrt und der Verkehrsfluss wird mittels Lichtsignal geregelt.

Dass wir unter solch realen Bedingungen üben können, wird für längere Zeit einmalig sein und ist für die Ausbildung unserer Feuerwehrleute sehr wichtig. Dies bringt uns für einen allfällige Ernsteinsatz viel Sicherheit. Für die zusätzlichen Lärmemissionen und Verkehrsbehinderungen entschuldigen wir uns und danken für Ihr Verständnis.

Kommandant Feuerwehr Neckertal, Ueli Tanner

Abschied Ruedi Flotron

Am 31. Mai 2018 war der letzte Arbeitstag von Ruedi Flotron bei der Spitex Neckertal (siehe Frontbild). Während 25 Jahren war er für die Organisation tätig. In dieser Zeit hat er viel Aufbauarbeit geleistet, so dass sich die Spitex Neckertal fachlich, qualitativ, organisatorisch und angebotsmässig immer auf dem neuesten Stand präsentieren konnte. Aus dem Krankenpflegeverein wurde dank Ruedi Flotron eine moderne Spitexorganisation.

Aber nicht nur von seiner Arbeit bei der Spitex, sondern auch von seiner Verbundenheit zur Region konnten die Bürgerinnen und Bürger immer wieder profitieren. So ist Ruedi Flotron bekannt für seine Fotos, welche die Gegend und das Brauchtum des Neckertals aufs Schönste wiedergeben.

Die Gemeinderäte der beteiligten Gemeinden Neckertal, Oberhelfenschwil, Hemberg und Schönengrund danken Ruedi Flotron für seinen unermüdlchen Einsatz im Dienste der Öffentlichkeit und wünschen ihm und seiner Frau Monika für die Pensionierung und den neuen Lebensabschnitt nur das Allerbeste.

Gemeinderäte Neckertal, Oberhelfenschwil, Hemberg und Schönengrund

Wir feiern Konfirmation

Wir laden Sie herzlich ein zur Konfirmation am Sonntag, **24. Juni 2018**, 09.30 Uhr in der Kirche Oberhelfenschwil. Die Konfirmation wird durch Pfarrer Oliver Gengenbach und die Beiträge der Konfirmandinnen und Konfirmanden zu ihrem gewählten Thema gestaltet. Nach der Konfirmation sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen.



Konfirmiert werden: Bodmer Patrik, Brunnadern; Brunner Tamara, Oberhelfenschwil; Gämperli Irene, Mogelsberg; Rolli Fabienne, Brunnadern; Roth Isabelle, Nassen; Roth Marc, Oberhelfenschwil; Rutz Anja, Mogelsberg; Stiefel Michelle, Oberhelfenschwil; Weder Nina, Nassen.

Die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Unteres Neckertal freut sich.

Herzliche Gratulation zum Jubiläum

Der Gemeinderat gratuliert Frau **Ida Rüttimann-Brändle**, Dorfstrasse 6, zum 92. Geburtstag am 24. Juni 2018 und wünscht ihr vor allem gute Gesundheit und Glück auf ihrem weiteren Lebensweg.



Aufsuchende Jugendarbeit



Jugendarbeit im Neckertal

Am Mittwoch, Donnerstag, Freitag, und punktuell an Wochenenden und Dorfanlässen sind die Jugendarbeiter am Nachmittag bis in den Abend hinein auf dem ganzen Gemeindegebiet unterwegs.

Mobile Anlaufstellen

Im umgebauten Wohnmobil der MOJUGA können in gemütlicher Atmosphäre Themen aller Art angesprochen und diskutiert werden.

Fixe Standplätze

Schulhausplatz Necker: Freitag, **15. Juni 2018**, 11.30 bis 14.00 Uhr und Freitag, **22. Juni 2018**, 11.30 bis 14.00 Uhr

Schulhausplatz St. Peterzell: Freitag, **15. Juni 2018**, 11.30 bis 14.00 Uhr und Freitag, **22. Juni 2018**, 11.30 bis 14.00 Uhr

Jugendtreffs

Der Jugendtreff St. Peterzell wird nach Bedarf am Mittwoch, Donnerstag und Freitag geöffnet. Sommerparty am Freitag, **15. Juni 2018**, 18.00 bis 22.00 Uhr.

Der Jugendtreff Rondo in Brunnadern wird je nach Bedarf am Mittwochnachmittag und Freitagabend geöffnet. Fixe Öffnungszeiten: Freitag, **8. Juni 2018**, von 18.30 bis 22.00 Uhr

Aktuelle Aktionen, Projekte, Aktivitäten

- Einsatz **Spielboxen** mit Indoor- und Outdoor-Spielangeboten
- **Sommer-Party** im Jugendtreff St. Peterzell am Freitag, **15. Juni 2018**, 18.00 bis 22.00 Uhr
- **Gestaltung Dekoration** Jugenddisco Sommer-Chilbi Hemberg

Spontane Anlässe sind jeweils unter www.mojuga.ch/neckertal/aktionen-projekte-aktivitaeten.html ersichtlich. Kontakte: Gabrielle Zurbuchen, Tel. 079 941 34 99, Gülcan Erdogan, Tel. 079 941 34 55 und Magnus Hassler, Tel. 079 941 34 88.

MOJUGA, Offene Jugendarbeit Neckertal

Dorfkorporation Necker - Ausserordentliche Bürgerversammlung

Mittwoch, **20. Juni 2018**, 20.00 Uhr
Aula Oberstufenschulhaus, Necker

Traktandum: **Verkauf Bauland**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Dorfkorporation Necker

Arbeitseinsatz der ersten Sekklasse



Schule Neckertal

Die Klasse 1sb mit ihrem Lehrer Martin Holenstein hilft beim Bau eines Feuchtbiotops zu Gunsten des Landschaftskonzepts Neckertal.

Das Landschaftskonzept Neckertal ist ein Projekt der Gemeinden Hemberg, Neckertal und Oberhelfenschwil. Es fördert an erster Stelle die Lebensraum- und Artenvielfalt. Als Oberstufe im Neckertal unterstützen wir dieses Projekt ebenfalls. Die Ziele für die Jugendlichen sind: Bei der gemeinsamen Arbeit das «Wir-Gefühl» der Gruppe stärken, die Sozialkompetenz des Einzelnen fördern und einen neuen Kontakt zur Natur herstellen. Dazu arbeiten die Schülerinnen und Schüler mit den Händen, werden dreckig und erledigen dabei auch noch etwas Sinnvolles.

So begaben sich die Jugendlichen am Dienstagmorgen, 8. Mai 2018, mit ihren Velos vom Oberstufenzentrum Necker ins Gebiet «Graben» der Gemeinde Oberhelfenschwil. Unter der Leitung von Ueli Forrer halfen sie dort mit, einen Teich anzulegen. Sie ebneten das Gelände aus, legten die Teichfolie und konnten gegen Schluss die ersten Weiden pflanzen. Zum Glück geschah dies bei bestem Wetter. Trotzdem waren die Schüler am Abend ganz verdreckt. Sie zeigten einen tollen Einsatz mit ihrem Lehrer und durften am Schluss ein gelungenes Werk bewundern. Später werden sie sich bei diesem Biotop sicher immer daran erinnern, dass sie bei dessen Bau mitgeholfen haben. Herzlichen Dank der Klasse 1sb und ihrem Lehrer Martin Holenstein.

Schule Neckertal

Katholische Kirche Oberhelfenschwil

Samstag,	16. Juni 2018,	18.30 Uhr,	Eucharistiefeier
Dienstag,	19. Juni 2018,	09.00 Uhr,	Eucharistiefeier
Donnerstag,	21. Juni 2018,	09.00 Uhr,	Rosenkranzgebet
Samstag,	23. Juni 2018,	18.30 Uhr,	WortGottesFeier
Dienstag,	26. Juni 2018,	09.00 Uhr,	WortGottesFeier
Donnerstag,	28. Juni 2018,	09.00 Uhr,	Rosenkranzgebet

Evang.-ref. Kirchgemeinde Unteres Neckertal

Samstag,	16. Juni 2018,	18.30 Uhr,	Gottesdienst in Mogelsberg
Sonntag,	17. Juni 2018,	10.00 Uhr,	Sonntagsschule, Abschied mit Zmorge
Mittwoch,	20. Juni 2018,	12.00 Uhr,	Jugendgottesdienst
Sonntag,	24. Juni 2018,	09.30 Uhr,	Konfirmations-Gottesdienst

Krimiabend mit Regula Stadler

LESEFESTIVAL 2018
Das Toggenburg liest.



BIBLIOTHEK BÜTSCHWIL
1000 Büchlein
16.07.1982 Nr. 12
BIBLIOTHEK.BÜTSCHWIL@kirchgemeinde.ch

Freitag, **15. Juni 2018,** 19.30 Uhr, Bibliothek Bütschwil

Die in Bütschwil aufgewachsene Autorin liest und erzählt in der Bibliothek aus ihrem Erstling «Tod auf dem Klangweg». Musikalischer Rahmen: Marina Bossi, Akkordeon.

Im Anschluss an die Lesung besteht die Möglichkeit, ein Buch zum Vorzugspreis zu erwerben und es sich von der Autorin signieren zu lassen. Alle Gäste sind herzlich zum Apéro eingeladen. Eintritt frei.

Dieser Krimiabend ist eine Veranstaltung im Rahmen des «Lesefestivals 2018 – Das Toggenburg liest.» Viele Erwachsene aus unserem Tal lesen in diesem Sommer das gleiche Buch - den Krimi «Tod auf dem Klangweg». Mehr Infos unter www.lesefestivaltoggenburg.ch.

Machen Sie auch mit. Gelegenheit zum Austausch von Leseerfahrungen – am Montag, **20. August 2018** um 19.00 Uhr in der Bibliothek Bütschwil.

Bibliothek Bütschwil

Wieviel soll der Mensch im Tag trinken?

Eine Faustregel besagt, dass eine erwachsene Person 30 – 40 ml Flüssigkeit pro kg Körpergewicht aus Nahrung (1/3) und Getränken (2/3) zu sich nehmen sollte. Bei 60 kg sind das ca. 1.8 Liter. Dieser Wert kann aber stark ansteigen, wenn es im Sommer sehr warm ist, im Winter die Räume überheizt sind, man beim Sport stark schwitzt, Fieber oder Durchfall hat. Bei einigen Krankheiten wird der Arzt eine tiefere Flüssigkeitszufuhr verordnen.

Gründe, die zur Aufnahme von zu wenig Flüssigkeit führen

- Sie haben keinen Durst.
- Sie leiden unter Übelkeit.
- Sie sind nicht mehr so mobil und wollen deshalb weder häufig aufs WC gehen noch nachts aufstehen müssen.

Diese Gründe sind zwar verständlich, sollten Sie aber nicht hindern genügend zu trinken.

Tipps, wie Sie auf die gewünschte Trinkmenge kommen

- Trinken Sie zu jedem Essen ein Glas Wasser.
- Essen Sie Suppen, sie zählen ebenfalls zur Flüssigkeit.
- Stellen Sie sich ein Glas oder eine kleine Flasche der gewählten Flüssigkeit an den Ort, an dem Sie sich am meisten aufhalten und trinken Sie immer wieder davon.
- Wechseln Sie das Angebot: Wasser, verdünnter Fruchtsaft, Früchtetee oder Kräutertee. Auch ein Süssgetränk ist zwischendurch erlaubt (Gewicht und Zahnstatus beachten) und gegen ein Glas Wein zum Essen ist ebenfalls nichts einzuwenden, sofern der Arzt es nicht verboten hat.
- Kaffee darf – entgegen früherer Meinungen - zur Flüssigkeit gezählt werden.
- Essen Sie stark wasserhaltige Nahrungsmittel: Gurken, Tomaten, Chinakohl, Wassermelone.

Quälen Sie sich aber nicht die ganze Zeit mit dem Gedanken ans Trinken, denn auch hier gibt es verschiedene Meinungen. Lieber etwas weniger, dafür regelmässig.

Ihr Spitex-Team



Wir laden Sie herzlich zu einem musikalischen und gemütlichen Sommerabend ein.

Freitag, **15. Juni 2018** Restaurant Rössli
Freitag, **22. Juni 2018** Schwanden
Dienstag, **26. Juni 2018** Wigetshof
Jeweils ab 20.00 Uhr und nur bei trockener Witterung.



Für die Kinder gibt der «DINO» den Takt vor. Kommt vorbei, lasst euch überraschen und macht mit.

Musikgesellschaft Oberhelfenschwil

Zweite Chile Matinee 2018

Sonntag, **17. Juni 2018**, 10.00 Uhr, Kirche Brunnadern

Das Publikum darf sich auf eine geballte, abwechslungsreiche Ladung Musik freuen. Der ehemalige Tagesschausprecher **Heiri Müller** überzeugt als authentischer Songwriter und charismatischer Sänger. Mit dem versierten Keyboarder Mathias Baumann an seiner Seite, ist ein unvergesslicher Konzertmorgen garantiert.



Der «Brunnödliger» Jürg Lieberherr wühlt in seinen Erinnerungen als Krankenpfleger und erzählt, wie selbst im Operationsaal ein bisschen Toggenburger-Bauernschlauheit nützlich sein kann. **Bauernschlauheit im Operationssaal.** Ein bevorstehender Spitalaufenthalt löst gemischte Gefühle aus. Wenn einer mehr an Stallgeruch gewohnt ist als an Spitalluft, macht es die Sache nicht einfacher. Und wenn die Herren mit den weissen Kitteln plötzlich nur noch unverständliche Laute in Latein von sich geben, ist eine schlaflose Nacht vorprogrammiert.

Musik & Geschichten

Wir laden Sie herzlich ein, den Sonntag mit Kultur zu beginnen, sich das Besondere zu gönnen, von Musik und Geschichten bewegt zu werden. Chile Matinee – damit die Kultur im Dorf bleibt. Im Anschluss an die Chile Matinee sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

*Auf Ihren Besuch freuen sich
Dänu Wisler und die Kirchkreisgruppe Brunnadern.*

Mäntigsmarkt Neckertal

Lebensmittelabgabe in Brunnadern, Dorfstrasse 13, **Montag, 17.30 bis 18.30 Uhr** (Unkostenbeitrag Fr. 1.—)

Berechtigt zum Bezug von Lebensmitteln sind alle Menschen in Not, mit einer gültigen Caritas Bonuskarte, die Sie beim Sozialamt der Gemeinde erhalten. Infos unter Tel. 071 374 17 41 oder Tel. 071 377 15 26.

Soziale Fachstellen Toggenburg

Wir beraten Betroffene und Angehörige bei alltäglichen Fragen und Problemen, wie beispielsweise in Beziehungs- und finanziellen Angelegenheiten oder bei Suchtproblemen. Unsere Dienstleistungen sind vertraulich und unentgeltlich.

- Sozialberatung
- Suchtberatung

*Bahnhofstrasse 6, 9630 Wattwil, Tel. 071 987 54 40,
info@soziale-fachstellen.ch, www.soziale-fachstellen.ch*

Tagesfamilien Toggenburg

Suchen Sie für Ihr Kind eine Betreuung? Oder möchten Sie Kinder anderer Familien bei sich zu Hause betreuen?

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Vermittlerin Brigitte Forrer, Tel. 071 988 33 85 oder brigitte.forrer@tagesfamilien-toggenburg.ch.

www.tagesfamilien-toggenburg.ch

Unentgeltliche Rechtsberatung vom St. Galler Anwaltsverband

Wattwil, Gemeindehaus	jeden 2. Montag im Monat ab 16.00 Uhr bis längstens 18.00 Uhr
Wil, Gerichtshaus, 1. Etage	jeden 1. und 3. Dienstag im Monat ab 16.00 Uhr bis längstens 18.30 Uhr

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie im Notfall auf die Praxisnummer Ihres Hausarztes an. Bei Abwesenheit wird Ihnen der vertretende Arzt oder die Notfallnummer mitgeteilt.

Dorfpraxis Dr. Lautenschlager, Oberhelfenschwil	Tel. 071 374 18 55
Ärztzentrum Neckertal, St. Peterzell	Tel. 071 378 60 60
Dr. Stephan Hermann, Mogelsberg	Tel. 071 374 15 15

Notfalldienst Neckertal / Untertoggenburg

Rotkreuz Fahrdienst

Der Rotkreuz-Autofahrdienst steht betagten und behinderten Menschen zur Verfügung. Wir fahren Sie zum Arzt, in die Therapie, ins Spital oder zur Kur. Bitte melden Sie sich möglichst frühzeitig, wenn Sie einen Fahrdienst benötigen. Kurzfristige Vermittlungen sind nicht möglich.

Fahrdienst: Tel. 071 375 63 00, Seniorenheim Neckertal, Brunnadern
Bürozeiten: 08.00 – 11.30 und 13.30 – 17.00 Uhr

Spitex Neckertal

Angebot	Krankenpflege, Haushilfe, Mahlzeitendienst, Beratung
Sprechstunde	Montag – Freitag, 14.00 - 15.30 Uhr
Adresse	Spitex Neckertal, Dorfstrasse 43, 9125 Brunnadern
Kontakt	Tel. 071 374 27 55, info@spitexneckertal.ch www.spitexneckertal.ch , PC 90-11815-0

Neuigkeiten der Gemeindeverwaltung

Unter www.oberhelfenschwil.ch / Direktzugriff «Newsletter abonnieren» können Sie sich ein Benutzerprofil anlegen. Damit erhalten Sie kostenlos per E-Mail die Neuigkeiten aus dem Gemeindehaus wie Bauanzeigen, Todesanzeigen, Abstimmungsergebnisse und vieles mehr elektronisch nach Hause geliefert.